**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 20 (1913)

**Heft:** 22

**Rubrik:** Kleine Mitteilungen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 26.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Bibliothek.

### Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich.

Die Bibliothek des «Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich» wurde in letzter Zeit durch folgende Neuanschaffungen bereichert:

1064. Braulik, August. Altägyptische Gewebe.
1144. Dumont, Max. Die Seide und ihre Veredlung.
1145. Duran, Leo. Raw Silk. Geschenk unseres Mitgliedes W. Bühlmann.
1272. Heermann, P. Koloristische und Textilchemische Untersuchungen.
1347. Massot, Wilh., Prof. Dr. Färberei und ihre Hilfsstoffe.
1648. Wickardt, A. Die Webereimaschinen.

Bei dieser Gelegenheit machen wir unsere Mitglieder neuerdings auf die günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam. Eine Postkarte an das Bibliothekariat genügt, um das gewünschte Buch franko zu erhalten. Die Leihfrist beträgt vier Wochen, nachher ist das Buch franko zu retournieren. Der Bibliothekar.

## Kleine Mitteilungen

**Vereinheitlichung der Maße.** Am 11. November fand im Elysée in Paris ein Ministerrat statt. Handelsminister Massé unterbreitete dem Präsidenten der Republik eine Gesetzesvorlage über die Vereinheitlichung der Maße. Demnach soll im metrischen System eine grundlegende Einheit für die Messung der Energie, der Wärme und des Lichtes eingeführt werden.

**Kein amerikanischer Flaggenzoll.** Die Befürchtungen der Geschäftswelt, daß der neue amerikanische Zolltarif durch den ermäßigten Flaggenzoll von 5 Prozent auf Waren, die mit amerikanischen Schiffen eingeführt werden, die Einfuhr schädigen wird, sind jetzt endgültig zerstreut worden.

Der Attorney General — etwa der Gerneralstaatsanwalt der Vereinigten Staaten — hat sich von der Unwirksamkeit der Bestimmung über die fünfprozentige Zollermäßigung für Waren, die auf amerikanischen Schiffen eingeführt werden, überzeugt, da diese Vergünstigung der gesamten Einfuhr unter den bestehenden Zollverträgen zugute kommen müßte. Die Ermäßigung soll daher überhaupt nicht in Kraft treten. Falls die amerikanischen Reeder sich mit dieser Entscheidung nicht zufrieden geben, so können sie die Gerichte anrufen. Damit dürfte die Angelegenheit definitiv erledigt sein.

**Ein Aufblühen der Fächerbranche.** Seit Jahren lag die Fächerbranche, die seinerzeit zu einem der blühendsten Gewerbe von Paris und Wien zählte, darnieder. Die jetzige Mode jedoch begünstigt wieder den Fächer und ist eine starke Nachfrage nach diesem Artikel. Im Export macht sich schon seit einigen Monaten eine Aufwärtsbewegung geltend, und hofft man, auch den inländischen Konsum im Laufe der kommenden Saison, wenn nicht seine alte Höhe, so doch gegen die letzten Jahre bedeutend zu steigern. Diese Belebung ist mit Freuden zu begrüßen, da dadurch wieder einer großen Anzahl von Spezialarbeitern und -arbeiterinnen Gelegenheit zu einem altgewohnten Handwerk gegeben ist. In Wien selbst gibt es zirka 10,000 Arbeitskräfte für Fächer. Der Hauptexport in Fächern aus Wien erstreckt sich auf Nordamerika, Zentral- und Südamerika, Rußland, Italien, Tripolis und nach der Levante.

**95,000 Franken Entschädigung für eine unrichtige Auskunft.** Der Konkurs der Webereifirma L. Einstein in Buchau a. F. hat für die Stadtgemeinde Buchau recht unangenehme Konsequenzen. Eine schweizerische Bank hat die Stadtgemeinde Buchau auf Schadenersatz, herrührend aus Kreditgewährung in Höhe von Fr. 95,000 verklagt. Sie hatte nämlich der Firma L. Einstein auf Grund eines glänzenden Vermögenszeugnisses einen Kredit in angegebenem Betrage eingeräumt. Das Vermögenszeugnis hatte ein Beamter der Stadt ausgestellt. Kurz nach der Kreditgewährung ist die Firma Einstein in Konkurs gekommen. Durch Urteil der Zivilkammer des Kgl. Landesgerichts Ravensburg wurde die Stadt zum vollen Ersatz verurteilt. Dies ist schon der zweite Schadenprozeß, den die Stadt Buchau wegen des Konkurses Einstein verliert.

**Amerikanische Wohltätigkeit.** Für eine wirklich hochherzige Gesinnung spricht eine Meldung, die aus New-York kommt. Dort hat Mr. R. B. Freeman, der Eigentümer einer Trikotagenfabrik in Binghampton (New-York), die im letzten Sommer völlig abbrannte, wobei zahlreiche Arbeiterinnen auf schreckliche Weise den Tod fanden, 1½ Millionen Franken, fast sein gesamtes Vermögen, den Familien der Opfer zugewendet. Mr. Freeman ist heute 65 Jahre alt und besitzt neben seiner seltenen Menschenliebe den bewunderungswürdigen Heroismus, in diesem Alter mit den geringen Resten seines Vermögens, das eine Lebensarbeit repräsentierte, von vorn anzufangen.

Redaktionskomité:
**Fr. Kaeser**, Zürich (Metropol), **Dr. Th. Niggli**, Zürich II,
**A. Frohmader**, Dir. der Webschule Wattwil.

**Billigst zu verkaufen.**

Wegen Geschäftsaufgabe eine Anzahl so gut wie neue

**Wind-, Zwirn- und Putzmaschinen**

Offerten an **Friedr. Faigle, Hard** b. Bregenz. 1275

**Transmissions-Scheibe „Prini T"**
**Neu!** 2-teilige Adhäsionsscheibe
! Unveränderlich !
Durchm. 40-300 mm | bis 15 PS | Gewicht
Breite 40-300 mm | bei 200 Touren | 0,3-19 kg

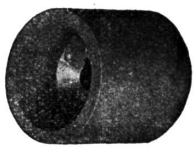
Unsere diversen sehr widerstandsfähigen Modelle in ein- u. zweiteiligen **Trommeln Haspeln Schnurscheiben** mit **Fournier-Plattenkranz,** eignen sich speziell wegen ihres geringen Gewichtes für die Verwendung in der **Textil-Industrie.**

Beste Ausführung. Billige Preise.

**2-teil. Transmissions-Scheibe „PRINI B"**
mit **Gussnabe**, Bambusspeichen, Kranz aus Langholzfournierplatten.
Durchm. 250—1200 mm | **bis 15 PS** | Gewicht
Breite 80— 200 mm | bei 200 Touren | 3—24 kg

◆ Ueber 6000 Riemenscheiben auf Lager, daher schnellste Lieferung ◆
Riemenscheibenfabrik
**Wehrli & Dr. Eduardoff**
Schöntalstrasse 6 ZÜRICH III Telephon 8688
Preislisten auf Verlangen kostenfrei.

**Motor-Scheibe „Prini M"**



Neue 1-teil. Adhäsionsscheibe.
**Grosse Kraftersparnis** bis 50% leichter als Gusscheiben.
Durchm. 40-300 mm. Breite 40-300 mm.

Neu! Billig!
**2-teil. Holzriemenscheibe „PRINI H"**
Kranz aus Langholz-Fournierplatten
⌀ 150-1200 mm, Breite 60-300, Gew. 0,5-35 kg
Leichteste existierende Riemenscheibe.
**! Adhäsions-Scheibe !**

## Die Rechtsgültigkeit des 1500 Mk.-Angestellten-Pfändungsvertrages.

Die Anerkennung des sog. 1500 Mark-Vertrages entwickelt sich mehr und mehr zu konstanter Rechtsprechung. Das Kaufmannsgericht Dresden hat wiederum die Gültigkeit eines solchen Vertrages in einem dort zur Entscheidung gekommenen Fall anerkannt, und das in der Berufung angerufene Landgericht hat sich der Auffassung des Kaufmannsgericht angeschlossen. Die Begründung, die das Landgericht Dresden dazu gibt, ist eine Art Verteidigungsschrift für das sich jetzt einbürgernde System, den pfändbaren Gehaltsüberschuß durch einen 1500 Mark-Vertrag beizeiten dem Eingriff der Gläubiger zu entziehen. Der Schuldner war im vorliegenden Falle der Prokurist einer großen Firma, der es in 20jähriger Tätigkeit bis zu einem Gehalt von 340 Mk. pro Monat gebracht hatte. Durch Vermögensverfall seiner Frau geriet auch der Prokurist in finanzielle Bedrängnis, und die Firma wollte ihn wegen der Scherereien, die sie selbst durch seine Gläubiger hatte, entlassen. Auf seine Bitten behielten sie ihn jedoch auf Grund eines neuen Vertrages, nach welchem der Prokurist nur 1500 Mk. Gehalt beziehen sollte. Die Firma behielt sich das Recht vor, der Ehefrau nach Belieben Zuwendungen zu machen. In Wirklichkeit gab sie auch der Frau laufend soviel, wie die Differenz des früheren Einkommens betrug. Das Landgericht verteidigte nun zuerst das Vorgehen der Firma, indem es sagt: Sie ist eine angesehene Firma, die auch rücksichtlich ihrer Angestellten auf Ansehen halten muß. Es entspricht der Sachlage, daß sie die Tätigkeit R's., die dieselbe wie vorher blieb, nicht für die geringe Vergütung annahm, sondern den Ueberschuss der Familie zukommen lassen wollte. Von R. selber sagt das Landgericht, daß er das Abkommen aus Fürsorge für seine Familie schloß. Daß er seine Familie den Gläubigern vorzog, sei nicht sittenwidrig. Sein Gehalt einschließlich der Zuwendungen an die Frau sei bei den heutigen Zeitverhältnissen für die Lebensführung eines Angestellten in gehobener Stellung gerade ausreichend.


**Gebr. Maag**
Maschinenfabrik
**Zürich 7,** Eidmattstraße

SPEZIALITÄT:
**Appretur-Maschinen**
für Seide und Halbseide

**Gesucht**

Ein solider, tüchtiger, in der Behandlung von glatten Stühlen und Schaftmaschinen sowie in der Anfertigung von glatten und komplizierten Seidengeweben gründlich vertrauter

**Ober-Meister**

für eine größere Seidenweberei.

Offerten mit Zeugniskopien und Gehaltsansprüchen sub Chiffre **C D 1271** an die Expedition.

**Junger tüchtiger Meister**

zum Einrichten von Seiden- und Baumwollstühlen für Ganz- und Halbseidenstoffe, versiert mit den verschiedenen Systemen des Schrägblattes, wird **gesucht** für Oesterreich.

Gefl. Anträge erbeten unter **T. H. K. S. 1272** an die Expedition dieses Blattes.

**CHR. MANN, Maschinenfabrik**
**Waldshut** (Baden)

**Spinn- und Zwirnringe**
aus bestem Qualitätsstahl, in allen Ausführungen und Dimensionen
**Exakte Ausführung** **Gute Härte** **Hochfeine Politur**
Gedrehte- und Stahlblechhalter
**Maschinen für die Bearbeitung von Chappe- und Cordonnet-Seide, sowie für Ramie**
Spreaders, Etirages, Rubanneurs, neuesten Systems
Fallers. Doppelgängige
und einfache Schrauben für Spreaders, Etirages und Rubanneurs

Zwei guterhaltene
**Strangen-Waschmaschinen**
sind **äusserst billig** abzugeben bei 1273
**Vereinigte Kunstseidefabriken A.-G. in Spreitenbach**

**AUG. FURRER**
**Thalwil** (ZÜRICH)
:: Telephon ::
Fabrikation von
**Webeblättern**
für Seide, Wolle, Leinen und Metalltuch

**Zu verkaufen:**

Zwei Stück noch gut erhaltene, zur Zeit noch im Betrieb stehende

**Windspulmaschinen**

(System Schärer-Nußbaumer).

Interessenten wollen sich melden unter Chiffre **A. Z. 1269** bei der Exped. d. Bl.

**Baumwollbranche.**

Tüchtiger, energischer Mann, 30 Jahre alt, mit Webschulbildung und mehrjähriger praktischer Erfahrung **sucht Stelle** als

**Technischer Leiter oder Obermeister**

in mech. Weberei. Bewerber ist tüchtiger Webereifachmann auf Spezialitäten der Jacquardweberei. Zeugnisse und Referenzen zu Diensten.

Offerten unter Chiffre **N. G. 1270** an die Expedit. d. Bl.